

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0103/2018/IV

Datum:
12.06.2018

Federführung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:
Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (RNV)

Betreff:

**Sachstand des ÖPNV Fahrgast-Leit- und Infosystems
für den Boxberg und Emmertsgrund**

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Emmertsgrund	10.07.2018	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Bezirksbeirat Boxberg	12.07.2018	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	12.09.2018	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Gemeinderat	18.10.2018	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Zusammenfassung der Information:

Die Mitglieder des Bezirksbeirates Emmertsgrund, Bezirksbeirates Boxberg, Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses sowie des Gemeinderates nehmen die Information über den „Sachstand des ÖPNV Fahrgast-Leit- und Infosystems für den Boxberg und Emmertsgrund“ zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine Angaben.

Zusammenfassung der Begründung:

Da die Verwaltung und rnv GmbH zuletzt in 2016 unter anderem über ein „Fahrgast-Leit- und Infosystem für den Boxberg und Emmertsgrund“ berichteten, wird hiermit ein kurzer Sachstandsbericht über die Umsetzung der im Rahmen der Drucksache 0091/2016/IV von der rnv GmbH vorgeschlagenen Maßnahmen abgegeben.

Begründung:

Zuletzt wurde in den gemeinderätlichen Gremien im Sommer 2016 über ein „Fahrgast-Leit- und Infosystem für den Boxberg und Emmertsgrund“ berichtet (siehe Drucksache 0091/2016/IV). Die rnv hat umfassend über ÖPNV-Themen in den Stadtteilen Boxberg und Emmertsgrund informiert. Zwischenzeitlich gibt es zu Punkt 2 aus der Vorlage 0091/2016/IV Maßnahmenvorschläge, über die im Rahmen einer Vorlage ÖPNV auf dem Boxberg (Drucksache 0058/2018/IV) informiert wurde und die im Zusammenhang mit den gesamtstädtischen Angebotsanpassungen zum Fahrplanwechsel im Dezember 2018 zur Umsetzung vorgeschlagen werden.

In dieser Informationsvorlage geht es um einen Sachstandsbericht der rnv GmbH zu Punkt 1 aus der Verwaltungsvorlage 0091/2016/IV „Fahrgast-Leit- und Infosystem für den Boxberg und Emmertsgrund“.

1. Umsetzung von Maßnahmen seit 2016 bis Mai 2018

Im Folgenden werden diejenigen Maßnahmen aufgeführt, die seit 2016 bis Mai 2018 umgesetzt wurden.

- Anpassung inkonsistenter Steigbezeichnungen am Mombertplatz
- Ergänzung von Steigbezeichnungen am Haselnussweg
- Änderung falscher Fahrwege und Fußnoten in Aushangfahrplänen
- Ergänzung fehlender Informationen zu Einzelfahrten in den Aushangfahrplänen
- Ergänzung der Linie 39 in Richtung Bismarckplatz auf allen Haltestellenschildern von Mombertplatz bis Boxbergring
- Deutliche Hinweise auf abweichende Abfahrtssteige, alternative Haltestellen oder alternative Linien beziehungsweise Einzelfahrten
- Installation von Quartiersplänen auf aktueller geographischer Kartengrundlage mit linienfeiner Darstellung für den gesamten Boxberg bzw. den gesamten Emmertsgrund (noch nicht an allen Haltestellen → folgt sukzessive)
- Herstellung übereinstimmender Zielbezeichnungen zwischen Bus (Zielbeschilderung) und Haltestelle (Aushangfahrplan und Haltestellenmast), insbesondere bei der Linie 29
- Ersatz „unlesbarer“ Perlschnüre (=Haltestellenfolgen im Kopf der Aushangfahrpläne)
- Verbesserung des Moonliner-Fahrplans (Steigzuordnung Mombertplatz; Klarstellung, dass ab Louise-Ebert-Zentrum bereits der Rückweg Richtung Bismarckplatz angezeigt wird)
- Zusätzliche Klein-DFI an den Haltestellen Haselnussweg (Linie 33 stadteinwärts), Louise-Ebert-Zentrum (Richtung Norden) und Otto-Hahn-Straße (stadteinwärts)

2. Umsetzung von Maßnahmen, die für 2018 vorgesehen sind

Die folgende Auflistung beinhaltet die für 2018 vorgesehenen Maßnahmen.

- Einzeichnung korrekter Standorte in den Haltestellenlageplänen und Umgebungsplänen
- Integration und Kenntlichmachung der E- und Schnellbusfahrten in die Tabellenfahrpläne (Taschenfahrplan, elektronisch) der entsprechenden Regellinien 29, 39, 27 und 33 (Dezember 2018)
- Mit Beschluss zu den Angebotsanpassungen ab Dezember 2018 und der damit verbundenen Aufwertung der Verbindung Mombertplatz – Boxberg-EMBL – Bismarckplatz (Linie 39 und 39 A) wird auch diese Verbindung in den entsprechenden Fahrplänen (sowohl digital als auch analog) kenntlich gemacht.

- Frühestens zum Fahrplanwechsel im Dezember 2018 könnte dann ein aktualisierter Auszug aus dem Gesamtfahrplan für die Einwohner der Bergstadteile gesondert zur Auslage im zum Beispiel Seniorenzentrum zur Verfügung gestellt werden.

3. Umsetzung von Maßnahmen, die erst ab 2019 ff. umgesetzt werden können

Die Maßnahmen, die erst ab 2019 umgesetzt werden können, sind folgende:

- Im Störfall haltestellenspezifische Lauftexte auf den DFI-Anzeigern sowie in den elektronischen Fahrplanmedien (technisch schwer umsetzbar)
- Zentrale Übersichtsinformationstafel an der Haltestelle Mombertplatz (Südost-Ecke) vor dem Seniorenzentrum (Gremienabstimmung erforderlich)
- Ergänzende Wegweisungen an Knotenpunkten ohne Haltestellen (zum Beispiel Boxbergring/Am Waldrand/Im Eichwald)

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Die Belange der Menschen mit Behinderungen werden berücksichtigt. Die Informationen an den ÖPNV-Haltestelle werden auf die Themen der Barrierefreiheit eingehen.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
MO 1	+	Umwelt-, stadt- und sozialverträglichen Verkehr fördern. Begründung: Die Verbesserung der Informationen über vorhandene ÖPNV-Angebote in den Stadtteilen Boxberg und Emmertsgrund trägt zur Zielerreichung bei.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine.

gezeichnet
Jürgen Odszuck